

GEMEINDEBRIEF DER EVANGELISCHEN

LYDIA

KIRCHENGEMEINDE HAGEN

Ausgabe
2-2023
Advent



Editorial

Liebe Gemeindeglieder,

unser Gemeindebrief müsste eigentlich kein Heft sein, sondern ein Buch. Die Lydia-Gemeinde ist mit mehr als 10.000 Mitgliedern die größte Gemeinde im Kirchenkreis, eine Gemeinde mit nun fünf Standorten, in denen viele Menschen sich darum bemühen, ein lebendiges Gemeinleben zu gestalten.

Nicht alles, was in den Gemeindehäusern geschieht, findet Platz im Gemeindebrief. Das ist schade, hat aber mal terminliche, mal Platzgründe.

Sie finden deshalb an einigen Stellen sogenannte QR-Codes, die auf zusätzliche Informationen zu einzelnen Artikeln oder Angeboten verweisen.

Versuchen sie gerne mal, diese QR-Codes zu nutzen. Man kann sie mit dem Handy scannen und gelangt dann z.B. auf unsere Internet-Seite oder zu Anmeldungen für die Sommerfreizeiten. Wir sind gespannt, wie Ihnen dieser neue Service gefällt.

**IHR MARKUS WESSEL
& DAS REDAKTIONSTEAM**

Inhaltsverzeichnis

An[ge]dacht	3	Jubiläen.....	19
Angebote für Kinder	4/5	Gottesdienste	20-23
Angebote für Jugendliche.....	6/7	Unterwegs mit Lydia	24-27
Angebote für Erwachsene	8/9	Unterwegs mit dem CVJM	28
Abschiede.....	10/11	Taufest.....	29
Gebäude	12	Aus unseren Kindertagesstätten.....	30-33
Willkommen (Leoni Bevendorff).....	13	Aus dem Kirchenkreis	34
Weltgebetstag u. Adventsbasar.....	14	Die Farbe Lydia	36
Adventsfenster u. Kinderbibelwoche.....	15	Winterkirche	37
Himmlisch lecker.....	16	Kurz vor knapp.....	38
Ein Hoch auf uns	17	Werbung.....	39-43
Ökumene/Sommerfest	18	Kontakte	44

Impressum

8. Gemeindebrief der Evangelischen Lydia-Kirchengemeinde Hagen

Ausgabe: 2-2023 Advent. **Auflage:** 6500 Exemplare – [wird kostenlos verteilt]

E-Mail: neues@lydia-hagen.de | **Verantwortlich (V.i.S.d.P.):** Markus Wessel.

Redaktionsteam: Karen Koers, Annegret Kuhlmann, Alexander Neuss, Isa Rinke, Markus Wessel. Autor*innen sind unter den jeweiligen Beiträgen aufgeführt.

Titelfoto: Boris Rostami, aus Kalender „Der andere Advent 2006/07“,

mit freundlicher Genehmigung durch Verein Andere Zeiten, Hamburg, www.anderezeiten.de

Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de



Maria, hast du das gewusst?

AN[GE]DACHT

Liebe Gemeinde,

Ich mag Weihnachtslieder. Vor einiger Zeit habe ich ein neues kennen- und liebengelernt: „Mary, did you know?“ (Maria, hast du das gewusst?)

In einfühlsamen Worten wird Maria gefragt, ob sie sich vorstellen konnte, dass dies kleine Kind in ihrem Arm die Welt bewegen könnte, dass es Menschen heilen, Stürme stillen und alles neu machen würde.

Maria, hast du es geahnt, dass du das Gesicht Gottes küsst, wenn du dein kleines Baby küsst?

Es ist wundervoll, wie Gott zu uns kommt. Kein Weg ist ihm zu ungewöhnlich, als dass er nicht versuchen würde, uns darauf zu erreichen. Er lässt sich dafür auch mal auf den Arm nehmen. Maria, hast du das gewusst?

Ich habe mich in meinem Leben so manches Mal gewundert, warum Dinge

so sind, wie sie sind und warum manches in meinem Leben gelungen ist, obwohl ich doch nichts dafür konnte.

Gott hat mir Gesang, Gitarren- und Posaunenklänge gegeben, große Festivals und – viel wichtiger – die leisen Töne.

Ich durfte für junge und alte Menschen da sein und viele Menschen waren für mich da, auch in der Lydia-Gemeinde, von der ich mich nun dankbar verabschiede.

Auf seine Weise, fast unmerklich, hat Gott mich angesprochen und mir wohl gesagt: „Ich brauche dich hier“. Da habe ich mit Maria doch etwas gemeinsam.

Egal, wie: Gott findet, umorgt und braucht uns. Habt ihr das gewusst?

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht

MARKUS WESSEL

ANGEBOTE FÜR KINDER

MONTAGS

INTEGRATIVER SPIELKREIS

Mo., 16:00 - 17:30 Uhr,
Gemeindehaus Vorhalle,
E. Schlächter, Tel: 30 13 04

COOLE KIDS

Mo., 16:30 - 18:00 Uhr,
Melanchthon-Gemeindehaus,
M. Bosqui

DIENSTAGS

JUGENDFORUM HALDEN UND BÜCHERKISTE HALDEN

Di. und Do., 16-18 Uhr
L. Bevendorff

KINDERGRUPPE „LYDI'S“

Di., 16:30 - 18:00 Uhr,
Ök. Zentrum Hilfe,
M. Bosqui

SPIELKREIS

Di., 15:30 - 17:00 Uhr,
Kleiner Saal, Friedenskirche,
S. Sadlowski, Tel.: 0152 08806673

Aktuelle
Hinweise zur Präsenz
der Gruppen finden
sich unter
lydia-hagen.de

MITTWOCHS

KRABELGRUPPE

Mi., 10:00-11:30 Uhr,
Paul-Gerhardt-Gemeindehaus,
E. Cakmak

KINDERGRUPPE „PAULIS“

Mi., 16:30 - 18:00 Uhr,
Paul-Gerhardt-Gemeindehaus,
M. Bosqui

KINDER- UND JUGENDTREFF „PAULIS 2.0“

Mi., 18:00 - 19:15 Uhr,
Paul-Gerhardt-Gemeindehaus,
M. Bosqui

PFADFINDER

Mi., 18:00 - 19:30 Uhr, Ök. Zentrum Hilfe,
Stamm St. Johannes-Boele-Hilfe,
woelflinge-helfe-leiter@stamm-boele.de

DONNERSTAGS

SPIELKREIS

Do., 8:30 - 10 Uhr
Paul-Gerhardt-Gemeindehaus,
L. Steinberg, Tel.: 0151 61484149

ORTE

**JUGENDFORUM,
FRIEDENSKIRCHE**
Halden, Berchumer Str. 66

**ÖK. ZENTRUM HELFE,
JAKOBUSKIRCHE**
Helfe, Helfer Str. 66

MELANCHTHON
Boele, Schwerter Str. 122

**GEMEINDEHAUS VORHALLE
UND CVJM**
Vorhalle, Vorhaller Str. 27

PAUL-GERHARDT-KIRCHE
Boelerheide, Overbergstr. 83

FREITAGS

MÄDCHENJUNGSSCHAR

Fr., 17:15 – 18:30 Uhr,
Vorhaller Gemeindehaus,
T. Schickhaus

JUNGENJUNGSSCHAR

Fr., 17:15 – 18:30 Uhr,
Vorhaller Gemeindehaus,
T. Schickhaus

KIRCHE MIT KINDERN

FAMILIENGOTTESDIENST

monatlich,
So., 9:30 – 10.30 Uhr,
Jakobuskirche

KINDERKIRCHE

4 x jährl., Samstags,
Paul-Gerhardt-Kirche

KINDERGOTTESDIENST

(nach Ankündigung)
Friedenskirche

KIGO

Sa., 10:00 – 12:00 Uhr,
(nach Ankündigung)
Vorhaller Gemeindehaus

FAMILIENGOTTESDIENST

siehe unter lydia-hagen.de,
So., 11:15 – 12:15 Uhr,
Paul-Gerhardt-Kirche

JÄHRLICH

KINDERFREIZEIT

in den Osterferien,
Niederlande,
M. Bosqui

KINDERBIBELWOCHE

in den Osterferien,
Vorhaller Gemeindehaus,
T. Schickhaus

ANGEBOTE FÜR JUGENDLICHE



TEN SING

(Angebot im CVJM)

Di., 18:00 - 21:00 Uhr,
Gemeindehaus Vorhalle,
T. Schickhaus

KINONACHT

jährlich,
Melanchthon,
M. Bosqui

BMC JUGENDGRUPPE

Mi., 17:30 – 20:00 Uhr, Vorhaller
Gemeindehaus, T. Schickhaus



JUGENDFORUM HALDEN FÜR JUGENDLICHE

Di. und Do., 18-20 Uhr
L. Bevendorff

TRAINEE MITARBEITENDENSCHULUNG

jeweils 1-2x mtl.
CVJM Hagen, T. Schickhaus

KONFI-ARBEIT

mtl., Sa, Ök. Zentrum Hilfe,
M. Bosqui

KONFI-ARBEIT

mtl., Sa, Gemeindehaus Vorhalle,
K. Koers

MITARBEITENDENFREIZEIT

1 Wochenende im Jahr, wechselnde Orte,
M. Bosqui

TAD

(Teamer*innen am Donnerstag)

Do., 18:30 - 20:00 Uhr, Melanchthon-
Gemeindehaus, M. Bosqui

FZL

(Freizeitleiter*innenschulung)

jährlich, Ök. Zentrum Hilfe, M. Bosqui

JUGENDFREIZEITEN

M. Bosqui, R. Cramer

ORTE

- JUGENDFORUM,
FRIEDENSKIRCHE**
Halden, Berchumer Str. 66
- ÖK. ZENTRUM HELFE,
JAKOBUSKIRCHE**
Helfe, Helfer Str. 66
- MELANCHTHON**
Boele, Schwerter Str. 122
- GEMEINDEHAUS VORHALLE
UND CVJM**
Vorhalle, Vorhaller Str. 27
- PAUL-GERHARDT-KIRCHE**
Boelerheide, Overbergstr. 83



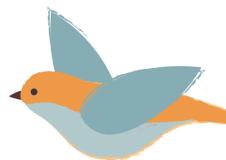
AEM
**(Ausbildung von
ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen)**
1 Wo. Herbstferien, Oer-Erkenschwick,
M. Bosqui, L. Bevendorff



MAK
(Mitarbeitendenkreis)
1. Mo. im Monat, 19:00 - 20:00 Uhr
Melanchthon-Gemeindehaus,
M. Bosqui

PAULIS 2.0
Mi., 18:00 - 19:15 Uhr, Paul-Gerhardt-
Gemeindehaus, M. Bosqui

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE



MONTAGS



KAFFEESTUBE

Mo., 14:30 - 17:00 Uhr,
Ök. Zentrum Hilfe

SPIELE- UND GESPRÄCHSKREIS

Mo., 15:00 - 17:00 Uhr, Gemeindehaus
Friedenskirche, E. Ryssel, Tel: 5 41 65

FRAUENHILFE

2.+4. Mo. im Monat 15:00 - 17:00 Uhr,
Ök. Zentrum Hilfe,
R. Swenshon (ab 2024 I. Rinke)

HANDARBEITSKREIS

3. Mo. im Monat, 17:00 - 19:00 Uhr,
Paul-Gerhardt-Gemeindehaus,
B. Figge, Tel: 63 34 21

CHOR „FRIEDENSTIMMEN“

Mo., 17:30 - 19:00 Uhr, Friedenskirche,
K. Klopff, Tel: 7 39 71 36

THEATERGRUPPE

Mo., 19:00 - 21:00 Uhr, Friedenskirche,
P. Klein

KANTATENCHOR

Mo., 19:30 - 21:00 Uhr, Vorhaller
Gemeindehaus, S. Voit, Tel: 8 13 54

RAUS AUS DEM GRAU

2. Mo. im Monat, 19:00 - 22:00 Uhr,
Ök. Zentrum Hilfe,

ORTE

**JUGENDFORUM,
FRIEDENSKIRCHE**
Halden, Berchumer Str. 66

**ÖK. ZENTRUM HELFE,
JAKOBUSKIRCHE**
Helfe, Helfer Str. 66

MELANCHTHON
Boele, Schwerter Str. 122

**GEMEINDEHAUS VORHALLE
UND CVJM**
Vorhalle, Vorhaller Str. 27

PAUL-GERHARDT-KIRCHE
Boelerheide, Overbergstr. 83

DIENSTAGS

SPASSCHOR „PEEGEES“

mtl., Di., 19:30 - 21:30 Uhr,
Paul-Gerhardt-Kirche,
M. Wittstock, Tel: 0175 - 4 14 39 75

FRAUENKREIS „MITTENDRIN“

mtl., Di., 19:30 - 22:00 Uhr,
Paul-Gerhardt-Gemeindehaus,
A. Kuhlmann Tel: 63 10 97

SPIELEKREIS

jeden 2.,4.+5. Di. im Monat,
19:30 Uhr, Gemeindehaus Friedenskirche,
D. Blankenagel, Tel: 5 33 13

SINGKREIS

Di., 17:00-18:30 Uhr,
Melanchthon-Gemeindehaus
R. Swenshon, Tel: 7 39 89 97



DONNERSTAGS

JAKOBUSCHOR

Do., 19:00 - 21:00 Uhr,
Ök. Zentrum Helfe,
G. Klopff, Tel: 7 39 71 36



ÖKUMENISCHES FRIEDENSGETEBET

am 2. Do., im Monat, 19:00 - 19:30 Uhr,
in geraden Monaten: Paul-Gerhardt-Kirche,
in ungeraden Monaten: Christkönig-Kirche,
J.-C. Grote, Tel: 02335 - 96 78 816

POSAUNENCHOR

Do., 19:45 - 21:00 Uhr,
Melanchthon-Gemeindehaus
R. Jaques, Tel: 4 83 49 42

MITTWOCHS

KAFFEEESTUBE

Mi. (Spielesachmittag),
14:30 - 17:00 Uhr, Ök. Zentrum Helfe,

FRAUENHILFE

1. Mi. im Monat, 15:00 - 17:00 Uhr,
Gemeindehaus Friedenskirche,
I. Voeste, Tel: 5 36 25

FRAUENHILFE

2.+4. Mi. im Monat, 15:00 - 16:30 Uhr,
Paul-Gerhardt-Gemeindehaus,
K. Mehler, Tel: 8 91 56

MÄNNERKREIS „AUSSENDRAUSSEN“

mtl., Mi., 19:00 - 22:00 Uhr,
Paul-Gerhardt-Gemeindehaus,
F. Maschke, Tel: 8 50 25

DONNERSTAGS

FRAUENFRÜHSTÜCK

1. Do. im Monat, 9:30 - 11:00 Uhr,
Paul-Gerhardt-Gemeindehaus,
B. Grabau, Tel: 8 98 00

ÖKUMENISCHER ABENDKREIS DER FRAUEN

2. Do. im Monat, 15:00 - 17:00 Uhr,
Ök. Zentrum Helfe, U. Sank, Tel: 6 57 09

FLÖTENKREIS

Do., 17:00 - 18:30 Uhr,
Vorhaller Gemeindehaus
B. Büscher, Tel: 02335 - 6 66 18

FREITAGS

DIE JUNGEN ALTEN

2. Fr. im Monat, 19:00 - 22:00 Uhr,
Vorhaller Gemeindehaus

SONNTAGS

CAFÉ HIMMLISCH

So., 15:00 - 17:00 Uhr,
Jugendforum,
S. Busch, Tel: 58 86 50

NACH VEREINBARUNG

FLÖTENKREIS

Ök. Zentrum Helfe,
A. Feldmann

FRAUENABENDKREIS

nach Vereinbarung,
Vorhaller Gemeindehaus,
C. Döbler, Tel: 30 13 22

ABEND MIT DER BIBEL

mtl., n.V., Paul-Gerhardt-Gemeindehaus,
J.-C. Grote, Tel: 02335 - 96 78 816



ABSCHIEDE IN DEN RUHESTAND

Auf Wiedersehen, Annegret Kanne

Seit 2021 hat Pfarrerin Kanne als Seelsorgerin in der Lydia-Kirchengemeinde gearbeitet und zuvor auch seit 1997 in der Jakobus- und der Melanchthon-Kirchengemeinde. Sie hat vor allem Seniorinnen und Senioren, die in Heimen leben begleitet und so unser Pfarrteam unterstützt. Hierfür sagen wir herzlich: „Danke!“.

Pfarrerin Kanne ist nun im Ruhestand und verabschiedet sich mit diesen Worten:

„Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vornehmen unter dem Himmel hat seine Stunde.

Geboren werden und sterben, pflanzen und ausreißen, was gepflanzt ist.“ So schreibt der Prediger Salomo im Alten Testament. So geht es uns Menschen. Wir werden geboren, wachsen und reifen wie eine Pflanze.

Die ausgerissenen Pflanzen werden wieder zu Erde. So geht es mit den Pflanzen, so geht es mit uns Menschen. Aber dazwischen hat jegliches seine Stunde. Da sind die Stunden der Kindheit. Wir wachsen, entwickeln uns körperlich.

Wir spielen und lernen. Wir lernen unsere körperlichen und geistigen Fähigkeiten einzuschätzen. Dann kommt die Zeit des Erwachsenseins. Zeit der Arbeit. Viele gründen eine Familie. Mit Arbeit und Fürsorge füllen wir viele Stunden.

Mag die Zeit der Sorge um die Angehörigen auch nicht enden – die Zeit der Arbeit wird vom Ruhestand abgelöst. So ist das auch bei mir.

Der Kirchenkreis hat auf meinen Wunsch hin die Verlängerung meiner Arbeitszeit über die Altersgrenze hinaus beantragt. Aus finanziellen Gründen wurde das abgelehnt. Da ich nun 66 Jahre alt werde, endet meine Arbeitszeit.

Ich verabschiede mich mit einem Quantum Wehmut, denn ich habe meinen Dienst gerne getan und bin der Gemeinde dankbar, dass ich ihn hier tun durfte. Doch nun wird mehr Zeit sein für die Familie, die Tiere, den Garten, für Lesen und Handarbeiten.

Alles hat seine Zeit. Ich wünsche allen, die dies lesen, eine gesegnete Zeit.

Ihre
PASTORIN ANNEGRET KANNE



Auf Wiedersehen, Markus Wessel

**Hilfsbereit - kreativ - musikalisch
- fröhlich - engagiert - vielseitig
- technik-affin - auf Augenhöhe
- beweglich - kinderfreundlich -
verlässlich - das und vieles mehr
bekommt man zu hören,
wenn man in der Lydia-
Gemeinde herumfragt,
wer und wie denn
Markus Wessel ist.**



Als Jugendreferent in die Lydia im August 2021 gekommen, als Urgestein im Kirchenkreis Hagen schon seit Jahrzehnten beheimatet, als Leiter der Evangelischen Jugend an der Seite von Kai Hasselberg engagiert, seit 2023 im Interprofessionellen Team der Lydia-Gemeinde tätig für Öffentlichkeitsarbeit, Gemeindebüro, Kirchenmusik und den Kinder- und Jugendausschuss mit einer halben Stelle, die doch so oft viel mehr als das war.

Mehr als Arbeit, lieber Markus, war die Tätigkeit für Dich doch immer zuerst eine Berufung. Das haben wir bei vielen Gelegenheiten spüren dürfen.

So haben wir dankbar mit Dir zusammen Gemeinde gestaltet und uns gefreut an Deiner Energie und Deinen vielen guten Ideen zum Wohl der Gemeinde. Für all das möchten wir uns ganz herzlich bei Dir bedanken und Dir Gottes Segen mit auf Deinen Weg geben, wenn Du weiterziehst.

Am 25. Februar 2024 um 15h in der Friedenskirche wird Markus Wessel in einem festlichen Gottesdienst verabschiedet in den wohlverdienten Ruhestand. Wir freuen uns, wenn wir ihn an der ein oder anderen Stelle künftig wiedersehen.

KAREN KOERS

Auf Wiedersehen, Susanne Stein

Ganz leicht kommt man mit Susanne Stein ins Gespräch und bekommt auch immer ein Lächeln mit auf den Weg.

Zuerst in Jakobus und seit 2021 in der Lydia-Gemeinde hat sie in 22 Jahren viel Arbeit im Hintergrund gemacht, damit es im Vordergrund gut läuft: Listen führen, Urkunden schreiben und viele andere Arbeiten hat sie über die vielen Jahre erledigt

und sich dabei auch noch die Zeit genommen für ein paar freundliche Worte „nebenbei“.



Nun verabschieden wir sie zum April mit herzlichem Dank in ihren wohlverdienten Ruhestand.

MARKUS WESSEL

ABSCHIED VON GEBÄUDEN

Die Evangelische Lydia-Kirchengemeinde wird die Petruskirche in Kabel und die Lukaskirche in Eckesey künftig nicht mehr als kirchliche Orte nutzen. In der Lukaskirche fanden bereits nach dem Hochwasser im Sommer 2021 nur noch wenige und seit Ende 2021 keine Gottesdienste mehr statt. In der Petrus-Kirche wurde am Erntedankfest der letzte Gottesdienst als Familiengottesdienst zusammen mit dem Kindergarten gefeiert.

Natürlich fällt uns dieser Schritt nicht leicht. Die rückläufigen Gemeindegliederzahlen, die geringer werdenden finanziellen Möglichkeiten und die sinkende Anzahl an Pfarrstellen machen in Kombination mit steigenden Energiekosten und klimagerechten Sanierungsforderungen eine entsprechende Anpassung der Gebäudesituation unumgänglich.

Aktuell gehören noch sieben Kirchengebäude zur Lydia-Kirchengemeinde, die rund 10.600 Gemeindeglieder zählt.

Wie im gesamten Evangelischen Kirchenkreis hat sich auch hier die Gemeindegliederzahl in den vergangenen fünf Jahrzehnten mehr als halbiert.

Ob die Gemeinde die Gebäude dann weiternutzen oder verkaufen wird, steht noch nicht fest.

In jedem Fall wird sich die Kirchengemeinde für eine gemeinnützige Nutzung der Gebäude stark machen.

Auf die Evangelischen Kindergärten in den Stadtteilen Kabel und Eckesey hat diese Veränderung keinen Einfluss. „Sie werden als kirchliche Orte bestehen bleiben und weiter religionspädagogisch begleitet“, versichert Superintendent Henning Waskönig.

Die Gruppen und Kreise, die in der Lukas- und Petruskirche beheimatet waren, haben zum größten Teil bereits neue Orte gefunden. Mit der Jakobuskirche in Helfe, der Philipp-Nicolai-Kirche in Boele und der Paul-Gerhardt-Kirche in Boelerheide liegen drei alternative Kirchen in einer maximalen Entfernung von rund drei Kilometern zur Lukas- bzw. zur Petruskirche.

ALMUT GREBE



Weitere Informationen zur Gebäudesituation finden Sie als Aushang in den Gemeindegäusern und auf unserer Homepage: lydia-hagen.de

WILLKOMMEN IN DER LYDIA-GEMEINDE

Hallo zusammen, ich bin Leoni Bevendorff, 26 Jahre jung und seit dem 1. Oktober 2023 hauptamtlich als Jugendreferentin im Kirchenkreis Hagen aktiv.



Ich kümmere mich vor allem um die Arbeit im JugendForum in Halden und die Konfirmandenarbeit in unserer Lydia-Kirchengemeinde.

Fun-Fact: Meine Heimatgemeinde ist tatsächlich die Gemeinde rund um die Kreuzkirche Vorhalle. :)

Ich habe sowohl Gemeindepädagogik & Diakonie als auch Soziale Arbeit an der Ev. Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe in Bochum studiert

und bin sehr dankbar, diese abwechslungsreiche Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen von nun an lebensnah gestalten zu können.

Was gibt es sonst noch zu mir zu sagen?

Man sieht mich eigentlich immer mit Musik auf den Ohren und ich singe im Sopran. Ich spiele gerne Brett- und Videospiele, lese alles mögliche an Büchern und Comics (auch Manga). Und ich schaue in meiner Freizeit gern Filme, Serien und Anime.

Ich freue mich, Dich und Sie kennenzulernen!

LEONI BEVENDORFF

Jugendforum in Halden

Dank unserer neuen Jugendreferentin Leoni Bevendorff können wir auch das JugendForum in Halden wieder regelmäßig öffnen.

Die regelmäßigen Öffnungszeiten sind:

FÜR KINDER -

dienstags und donnerstags
von 16 bis 18 Uhr,

FÜR JUGENDLICHE -

dienstags und donnerstags
von 18 bis 20 Uhr.

Aktuelle Informationen zum JuFo findet ihr bei instagram:



WELTGEBETSTAG

DURCH DAS BAND DES FRIEDENS

**ZUM WELTGEBETSTAG LADEN WIR
ALS GEMEINDE HERZLICH EIN
ZU EINEM GOTTESDIENST
AM 1. MÄRZ 2024 UM 17 UHR IN
DER JAKOBUSKIRCHE
(HAGEN-HELFE).**

„Im WELTGEBETS-
TAG hören wir auf das
Wort Gottes und auf die
Stimmen von Frauen, die ihre Hoff-
nungen, Ängste, ihre Freuden und
Sorgen, ihre Chancen und Bedürf-
nisse teilen“, heißt es im internatio-
nalen Statut des World Day of Prayer
(WDP). Das soll auch 2024 mit Blick
auf Palästina so sein, wo Christinnen
und Christen etwa nur ein Prozent
der Bevölkerung ausmachen.

Hoffnung auf Frieden. Wenn wir auf
die Stimmen der palästinensischen
Christinnen hören, wird ihre Hoff-
nung auf Frieden, aber ebenso auch

ihr Leiden an der unfriedlichen Wirklich-
keit deutlich. Es ist nicht die Aufgabe des
Weltgebetstages, einen Friedensplan für
die Region und den seit Jahrzehnten an-
haltenden Nahostkonflikt zu entwickeln.

Wichtig ist es vielmehr, zuzuhören, wahr-
zunehmen und insbesondere für unter-
schiedliche Narrative offen zu sein, die die
Wirklichkeit unterschiedlich deuten und
weitergeben, und Diskussionsräume für
verschiedene Erfahrungen zu bieten.

ADVENTSBASAR

**DIE ST. ANDREAS-GEMEINDE UND DIE
LYDIA-KIRCHENGEMEINDE LADEN HERZLICH EIN**

Es gibt Mitmach-Aktionen für Kinder, Gebasteltes, Kekse, Kreatives, Waffeln, Ge-
nähtes, Kuchen, Glühwein und vieles mehr am 03.12.2023, ca. 10:30- 16 Uhr (im
Anschluss an den Gottesdienst) im Ökumenischen Gemeindezentrum,
Helfer Str. 66, Hagen Helfe.

ADVENTSFENSTER

SEHT, DIE GUTE ZEIT IST NAH

Wir laden herzlich ein, gemeinsam den Advent zu erleben.

An den Abenden vom 1. Dezember bis zum 23. Dezember werden von vielen Gruppen, Familien und einzelnen Menschen Adventsfenster vorbereitet. Treffpunkt ist jeweils um 19 Uhr an der Friedenskirche in Halden. Von dort aus geht (oder fährt) es zum jeweiligen Adventsfenster, das schön gestaltet ist. Dort wird zusammen gesungen und es werden Texte zu adventlichen Themen vorgetragen.



Anschließend ist noch Gelegenheit, bei einem warmen Getränk und leckeren Keksen zu verweilen, bis es wieder durch den vorweihnachtlichen Abend nach Hause geht.

KINDERBIBELWOCHE

UNTERWEGS MIT GESCHICHTEN AUS DER BIBEL

Vom 25. - 28. März 2024 (erste Woche Osterferien) findet in Vorhalle zum 42. Mal die Kinderbibelwoche statt. In der Kirche und im Gemeindehaus werden wieder viele Kinder unterwegs sein mit den Geschichten aus der Bibel und mit viel Spaß und Fröhlichkeit. Gestaltet wird die Aktionswoche von ehrenamtlich Mitarbeitenden unter der Leitung von Jugendreferent Thomas Schickhaus, CVJM Hagen.

Die KiBiWo hat in Vorhalle eine lange Tradition. In jedem Jahr nehmen zwischen 120 und 180 Kinder im Alter von 6 – 12 Jahren daran teil.

Die einzelnen Tage starten morgens um 9 Uhr in der Kreuzkirche und enden dort auch jeweils gegen 12.30 Uhr. Anmeldungen für die Veranstaltung sind ab Mitte Februar möglich. Wie üblich laden wir auch zum großen Abschlussgottesdienst am Donnerstagnachmittag in der Kreuzkirche ein. Die genaue Uhrzeit wird rechtzeitig bekanntgegeben.

THOMAS SCHICKHAUS



HIMMLISCH LECKER

SONNTAGS-CAFÉ AN DER FRIEDENSKIRCHE

Ich möchte heute das Café Himmlisch an der Friedenskirche in Halden vorstellen.

Seit bereits 13 Jahren ist es jeden Sonntagnachmittag für alle Interessierten geöffnet. Zwischen 15 und 17 Uhr werden zahlreiche Gäste mit Kaffee und Kuchen versorgt.

Von den rund 20 Engagierten bieten jeweils zwei Ehrenamtliche Woche für Woche leckeren, selbstgebackenen Kuchen an.



mit der Familie oder dem Partner. Immer kann man jemanden für ein Schwätzchen treffen. So hat sich unter anderem ein fester Stammtisch etabliert. Die Damen bilden eine eingeschworene Gruppe, deren Mitglieder sich über die Zeit nähergekommen sind.

Alle Spenden für Kaffee und Kuchen kommen der Arbeit im Jugendforum zugute. Wie überall im Ehrenamt werden auch hier Personen gesucht, die das Team unterstützen möchten oder ab und zu einen selbstgebackenen Kuchen spenden können.

Stellen Sie uns auf die Probe!! Schauen Sie im Café Himmlisch vorbei und genießen das leckere Kuchenangebot.

Einige Gäste verbinden die Einkauf mit einem Spaziergang, andere kommen



SABINE BUSCH

„EIN HOCH AUF UNS“

JUGENDGOTTESDIENST IN DER KREUZKIRCHE

Wir haben am 29.10. einen Gottesdienst vorbereitet zum Thema „Ein hoch auf uns“.

Zum ersten Mal haben wir KonfirmandInnen aus der ganzen Lydia-Gemeinde uns zusammen getroffen und die Gemeinschaft unseres Glaubens gefeiert.

In Gruppen aufgeteilt haben wir Aufgaben vorbereitet:



Ein
HOCH
auf
uns!

**Gottesdienst zum
Konfi-Tag
am 29.10.2023
17 Uhr**

mit Sven Bergmann



Kreuzkirche, Kirchbergstr. 1, Hagen-Vorhalle

Lieder singen in einem Chor mit Sven Bergmann (Kantor des Kirchenkreises), die Lesungen aus der Bibel aussuchen und üben, Gebete schreiben, ein Interview vorbereiten und moderieren.

Dann haben wir in der Kreuzkirche mit vielen Menschen zusammen den Gottesdienst gefeiert. Es war schön und wir hatten zusammen viel Spaß. Bald fahren wir alle zusammen auf Konfifreizeit zum Kirschcamperhof nach Krefeld.

**PHILIP, LIAN, MALTE, PASCAL, PIERO,
NOAH, MARLON**

ÖKUMENE

SOMMERFEST IN HELFE

Das ökumenische Gemeindefest in Helfe bringt nicht nur Katholiken und Protestanten beider Gemeinden zusammen, ...



... die gemeinsamen Feste und Märkte ziehen auch immer viele Menschen aus dem Ortsteil an und stärken so das Miteinander in Helfe und Umgebung.



Toller Erfolg: 4000 Euro kommen für's Ökumenische Zentrum zusammen!

VERENA GROSS-WEIMER



JAHRESLOSUNG 2024:

1. KORINTHER 16,14

» **Alles**, was ihr tut,
geschehe in **Liebe**. «

JUBILÄEN

MUSIKALISCHES JUBILÄUM IN HELFE: 50 JAHRE JAKOBUSCHOR

Es gibt ihn. Immer noch. Jetzt erst recht. Und das seit einem halben Jahrhundert. Wen? Den Jakobuschor in Hefle, der 2024 sein 50jähriges Jubiläum feiert.

Aktuell singen über 30 katholische und evangelische Sängerinnen und Sänger aus der Lydia- und der St. Andreas-Gemeinde in Hefle mit. Die Vorbereitungen für das Jubiläum laufen. Im August traf sich der Chor schon zu einem intensiven Probenwochenende in der katholischen Akademie Schwerte.

Unter der Leitung von Georg Klopff wird jeden Donnerstag im Hefler Gemeindezentrum geübt und so geht es step by step konkreter Richtung Jubiläumsjahr.

Abgesehen von den musikalischen Jubiläumsevents wird der Chor eine noch junge Tradition beibehalten: Auch im Dezember 2023 wird es die Mitsingaktion „Bunt unterm Baum“ im Hefler Gemeindezentrum wieder

geben. Glühwein, Plätzchen, eine große Leinwand mit den Liedtexten, Hefler Blech, Chorleiter Klopff am Klavier und ganz viele bekannte Weihnachtslieder aus allen Ecken der Welt für die Besucher - das sind die Zutaten für einen gelungenen Abend kurz vor Weihnachten mit dem Jakobuschor!



VERENA GROSS-WEIMER

DIE FRAUENHILFE IN HELFE WIRD 50

Die Planungen für die Jubiläumsfeier laufen im Moment. Bitte achten Sie auf die Ankündigungen im Internet und in den Gemeindehäusern sowie auf unserer Internet-Seite.

120 JAHRE KREUZKIRCHE

Auch die Kreuzkirche hat einen runden Geburtstag, den wir am 10.11.2023 um 18 Uhr mit einem Gottesdienst und anschließendem Beisammensein gefeiert haben.

Gottesdienste

LITURGIE LEBENDIG

Trotz der Zusammenführung der evangelischen Kirchengemeinden im Hagener Norden wurden nach wie vor in den Kirchen unterschiedliche liturgische Abläufe gepflegt. Diese wurden im Rahmen eines Liturgie-Workshops in den Blick genommen und eine einheitliche Gottesdienst-Form erarbeitet, die seit September 2023 erprobt wird.

Stellt diese Vereinheitlichung nur die logische Konsequenz der auf der Verwaltungsebene bereits vollzogenen Zusammenführung dar und ist dies ein unnötiger Schritt, bei dem individuelle, heimatgebende Traditionen der jeweiligen Kirchen verloren gehen?

Ich meine nicht, denn der liturgische Ablauf ist schließlich kein Selbstzweck, sondern hat im Gottesdienst eine dienende Funktion. Ihre Aufgabe besteht darin, die christliche Botschaft zu verkünden und mit den Anliegen der heutigen Menschen in Beziehung zu setzen. Es ist deshalb ganz im reformatorischen Sinn, wenn von Zeit zu Zeit über den Gottesdienst neu nachgedacht wird.

Allen Beteiligten war wichtig, dass der Gottesdienst seine Grundstruktur beibehält, die allen Mitfeiernden



Orientierung und Vertrautheit gibt. Bekannte Lieder und liturgische Gesänge haben hieran einen sehr großen Anteil. Gleichwohl wurde auch der Wunsch geäußert, den Charakter des jeweiligen Gottesdienstes mit unterschiedlichen liturgischen Liedern bereichern zu können.

Sichtbares Ergebnis des Workshops ist neben der angepassten Gottesdienstordnung ein neues Liedheft zur Liturgie, das die Möglichkeit bereithält, den Gottesdienst musikalisch mit einer Vielzahl an Liedern abwechslungsreicher zu gestalten.

Darüber hinaus wurde von liturgisch interessierten Gemeindemitgliedern geschildert, dass die Liturgie im Gottesdienst für die Anwesenden leichter erlebbar ist, wenn sie verstanden wird. So konnten viele Fragen zu den einzelnen Elementen gestellt und ihre Bedeutung im Gottesdienst erklärt werden.

Liturgie soll verständlich sein und bleiben, diesen Anspruch hat die harmonische Veranstaltung vollkommen erreicht.

GEORG KLOPF

ACHTSAMKEIT FÜR DIE SEELE

Zahlen Sie noch zu oder genießen Sie schon ohne Zuzahlung?

Wann haben Sie sich das letzte Mal sehr bewusst Zeit für sich genommen? Etwas für sich und Ihre Seele getan. Moderne Seminare zum Thema Achtsamkeit laden dazu ein. Meist nicht kostenfrei, häufig mit weiten Anfahrtswegen verbunden.

An einem Sonntagmorgen kam mir genau das ist den Sinn – ich saß bei einer guten Predigt im Gottesdienst und dachte daran, dass diese Predigt Ihnen und Ihren Nachbarinnen und Nachbarn vermutlich genauso guttun würde wie mir. Sie haben sie nur dauerlicherweise verpasst – weil wir die Gottesdienste und Predigten nicht bewerten mit dem Hinweis, dass die Krankenkasse sie finanziell unterstützt, wenn Sie das Angebot wahrnehmen. Tut die Krankenkasse auch nicht. Sie sollten es dennoch einmal ausprobieren.

Eine Stunde am Sonntagmorgen nur für sich. Aber nicht allein. Mit Liedern, die beim Mitsingen Glückshormone freisetzen, mit Gebeten, die Sie tief berühren können und Ihnen bewusst machen, wie gut es uns geht oder wie gut wir aufgefangen werden, wenn es uns nicht gut geht oder was wir bedenken sollten, wenn wir darüber nachdenken, wie wir uns gerade fühlen.

In der Predigt werden Sie sich wiederfinden und tief in sich hineinspüren, was es mit Ihnen macht, wenn Sie sich da erkennen. Manchmal kann eine Predigt zum Thema Brot, das eben nicht nur den Leib, sondern gemeinsam mit anderen verspeist auch die Seele nährt, tief berühren. Manchmal kann eine Predigt zum Thema Wasser, das nicht nur erquickt, sondern auch in Fluten bedrohlich wirken kann, Demut und Dankbarkeit hervorrufen.

Wie gehe ich mit dem Thema und mit mir um? Nehme ich mir Zeit, mich damit zu beschäftigen? Schenke ich mir eine Stunde in der Woche, um am Sonntag zu mir zu kommen, mit Gott ins Gespräch zu kommen und mit den anderen Gottesdienstbesuchern in den Austausch, wenn mir danach ist? Bin ich achtsam, mich in dieser Stunde zu stärken für die kommende Woche?

Probieren Sie es doch auch einmal aus. Der Gottesdienst ist in Ihrer Kirchensteuer bereits enthalten ;)



ALMUT GREBE

Gottesdienste

Weihnachten und Jahreswechsel



	Friedenskirche Halden Berchumer Straße 66	Jakobuskirche Helfe Helfer Straße 66	Kreuzkirche Vor Kirch
Heiligabend	15 Uhr Koers	16 Uhr Mörchen	16 Uhr
	17 Uhr Wessel	18 Uhr Mörchen	18 Uhr
	23 Uhr Koers	22 Uhr Waskönig	
1. Weihnachtstag		9:30 Uhr Gerdorn	11:00 Uhr
2. Weihnachtstag	9:30 Uhr Bartling		
Silvester	9:30 Uhr Reinohs	17 Uhr Mörchen	18 Uhr
Neujahr	17 Uhr Dr. Klinnert		

Neuer Rhythmus im Gottesdienst-Plan

Nach wie vor geben wir uns große Mühe, möglichst vielen Menschen die Möglichkeit zu geben, sonntags Gottesdienste in der Lydia-Gemeinde zu feiern. Es ist aber auf Dauer nicht möglich, an allen Standorten

jeden Sonntag Gottesdienste anzubieten, weil wir weniger Predigende und Kirchenmusiker*innen haben und haben werden. Deshalb haben unsere Gottesdienste einen neuen Rhythmus bekommen.

		Friedenskirche Halden Berchumer Straße 66 9:30 Uhr	Jakobuskirche Helfe Helfer Straße 66 9:30 Uhr	
			Besonderheit	Besonderheit
1. Sonntag		Gottesdienst	Abendmahl	Gottesdienst
2. Sonntag				Gottesdienst
3. Sonntag		Gottesdienst	Taufgelegenheit	Gottesdienst
4. Sonntag				Gottesdienst
5. Sonntag		Gottesdienst		Gottesdienst

Kreuzkirche Vorhalle Kirchbergstraße 1		Paul-Gerhardt-Kirche Boelerheide Overbergstraße 83		Philipp-Nicolai-Kirche Boele Schwerter Straße 122	
15 Uhr	Musical	15 Uhr	Bartling		
16:15 Uhr	Dr. Mommer	16:15 Uhr	Bartling	17:30 Uhr	Gedom
		23 Uhr	Bartling		
15 Uhr	?			11:15 Uhr	Gedom
		11:15 Uhr	Bartling		
18 Uhr	Taizé-Team	18 Uhr	Depping	11:15 Uhr	Gedom

An den ersten beiden Sonntagen im Monat gibt es dabei die Möglichkeit, in einem Gottesdienst gemeinsam Abendmahl zu feiern.

Am 3. und 4. Sonntag im Monat gibt es die Gelegenheit, (sich) im Gottesdienst taufen zu lassen.

Kreuzkirche Vorhalle Kirchbergstraße 1 11:15 Uhr		Paul-Gerhardt-Kirche Boelerheide Overbergstraße 83 11:15 Uhr		Philipp-Nicolai-Kirche Boele Schwerter Straße 122 11:15 Uhr	
	Besonderheit		Besonderheit		Besonderheit
		Gottesdienst		Gottesdienst	Abendmahl
Gottesdienst	Abendmahl	Gottesdienst	Abendmahl		
		Gottesdienst		Gottesdienst	Taufgelegenheit
Gottesdienst	Taufgelegenheit	Gottesdienst	Taufgelegenheit		
		Gottesdienst		Gottesdienst	

Unterwegs mit Lydia 2023

.....

„HANSE, OSTSEE UND ROMANTIK“ – GEMEINDEFABRT 2023

Teils aufgeregtes, vorfreudiges „Hallo!“, „Schön, dass Ihr mitkommt.“, „Mensch, du bist auch dabei?“ schwirrt vor der Paul-Gerhardt-Kirche durch die Luft:

Unsere viertägige Fahrt nach Greifswald und Usedom startete an Fronleichnam mit 46 Teilnehmern von 20 bis 80+. (Dieses große Interesse hat uns als Organisatoren herausgefordert, denn wie in den 15 Jahren davor hatten wir für 30 Personen geplant, aber es musste niemand zuhause bleiben!)

Eine Schifffahrt über die Müritz war unser erster Programmpunkt, der unse-

Bowling sportlich zu betätigen oder es wurde die Innenstadt besucht. Der Samstag kam mit der Klosterruine Eldena, dem Fischerdorf Wieck und einem Bad in der Ostsee für Mutige. Greifswald wurde weiter erforscht und im Landesmuseum wurde uns die Geschichte und Kunst nähergebracht, denn wir waren in Casper-David Friedrichs Geburtsstadt.



re lange Anfahrt bis Greifswald angenehm unterbrochen hat. Voll Tatendrang ging es am Folgetag zur Insel Usedom, mit Peenemünde und Besuch der Seebäder Koserow, Ahlbeck und Wasserschloss Mellenthin. Abends war dann Zeit die Füße hochzulegen, Doppelkopf zu spielen, sich beim

Die Open Air Theateraufführung „Der Diener zweier Herren“ im Hof der Universität war unser Abendprogramm.

Mit dem Gottesdienst im Dom zu Greifswald und einem gemeinsamen Mittagessen endete unsere Zeit unter der wie gewohnt liebevollen und kompetenten Führung von Frank

Gorgas und es ging wieder mit vielen neuen Eindrücken Richtung Hagen.

Lydia wächst zusammen: Wir haben uns kennengelernt, haben durch den persönlichen Austausch viel über die Aktivitäten in unseren Gemeindeteilen erfahren, Treffen wurden vereinbart und der Kontakt wird gehalten.

Es war wieder eine schöne Fahrt!
Ich freue mich auf unsere Nächste!
(siehe Seite 26)

ANNEGRET KUHLMANN



JUIST WOCHE DER FRAUENGRUPPE HALDEN

Für einige schon zum zwanzigsten mal ging es auch in diesem Jahr für unsere Frauengruppe der Friedenskirche Halden nach Juist.



Wunderbar sonniges Wetter hat uns empfangen, so dass wir uns fast ausschließlich draußen aufhalten konnten...

... zu Fuß, mit dem Fahrrad und im Meer bei sensationellen 20°.

Sogar Frühstück und Abendessen, welches wir im Selbstversorger-Haus geradezu zelebrieren, war draußen möglich. Am Sonntag feierten wir wie immer Gottesdienst am Strand und genau wie

bei dieser Veranstaltung gibt uns diese innige, gemeinsame Woche Rückenwind. Gut, dass wir einander haben!



ANNE KLENK

Unterwegs mit Lydia 2024

„FRÖBEL, FEEN UND PORZELLAN“

Eine Gemeindereise ins Saale- und Schwarzatal Thüringens. Ab Fronleichnam wieder gemeinsam für 4 Tage unterwegs:

Donnerstag, 30. Mai 2024

Anreise von Hagen/ Paul-Gerhardt-Kirche nach Thüringen zur Stadterkundung in die Universitätsstadt Jena an der Saale

Freitag, 31. Mai 2024

Fahrt durchs Schwarzatal, mit der hundertjährigen Thüringer Bergbahn hinauf nach Oberweißbach zum Geburtshaus von Friedrich Fröbel

Samstag, 01. Juni 2024

Besuch der Porzellanwelten auf dem Leuchtenberg und Porzellanmanufaktur Kahla, Führung auf der Heidecksburg in Rudolstadt

Sonntag, 02. Juni 2024

Gottesdienst in der Johanneskirche zu Saalfeld, Besuch der Feengrotten in Saalfeld, Mittagessen und Heimreise nach Hagen

- Reisepreis (ab 40 Personen):
- 389,- € p.P. (+40,00 € Einzelzimmerzuschlag)
- Incl.: Busfahrt, Hotel-Übernachtungen mit Halbpension, Eintrittsgelder, Führungen und Reiseleitung (Wie immer unter der herzlichen und sachkundigen Leitung von Frank Gorgas).
- Die Anmeldung nehmen wir im zentralen Gemeindebüro (02331/631207) ab sofort bis zum 17. April 2024 entgegen.



LYDIA-KINDERFREIZEIT

HEINO 2024

Auch in diesem Jahr wollen wir mit Kindern von 7-12 Jahren unvergessliche Momente in den Niederlanden erleben. Über 50 Kinder sind schon angemeldet. Wir nehmen bis zu 85 Kinder mit.



Sei gerne dabei und melde Dich an. Das geht ab diesem Jahr ganz einfach und bequem über den QR-Code.

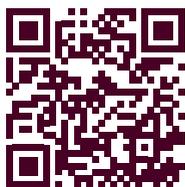


LYDIA-JUGENDFREIZEITEN

KROATIEN 2024

Beide Freizeiten nach Kroatien (insgesamt 48 Plätze) waren an einem Tag innerhalb von Stunden ausgebucht. Wir sind superglücklich und stolz, wie gut unsere Freizeitangebote angenommen werden.

Für deinen Wartelisten-Platz benutze den QR-Code.



Kroatien

**Villa
Lemon**



Kroatien

**Veruda
Island**

Bei Fragen zu den Lydia-Freizeiten wenden Sie sich bitte an Diakon Michael Bosqui
E-Mail: bosqui@lydia-hagen.de

JUGENDFREIZEIT (CVJM) HINSENGARDEN



Großer See? Großes Gelände? Jede Menge Spaß? Das kannst du erleben. Denn es geht hoch nach Schweden! Nach Hindsengarden um genau zu sein. Hindsengarden liegt im Süden Schwedens, in waldreicher Umgebung, direkt am See Hindsensee.

Natürlich wird das Wetter schön, deshalb werden wir auch schöne Tage im und am Wasser verbringen. Der nächste Badestrand am See ist ca. 100 Meter von unserem Haus entfernt. Aber auch sportlich möchten wir auf unsere Kosten kommen. Das große Gelände bietet viele Möglichkeiten uns zu bewegen. Aber keine Sorge. Auch fürs Chillen haben wir genug Zeit ;)

Und wie immer auf CVJM-Freizeiten gilt: Du kannst dich auf eine großartige Zeit freuen!

Ein hoher Spaßfaktor ist garantiert. Es warten chillige, spaßige und auch spannende Tage mit verschiedenen Aktionen und Angeboten und vielen Gesprächen auf uns.

Für uns im CVJM gehört es zu einer Freizeit dazu, über unser Leben und unseren Glauben an Jesus ins Gespräch zu kommen.

Wir freuen uns jetzt schon auf dich! Melde dich schnell an, denn die Zahl der Plätze ist begrenzt.

Hier nochmal die Fakten:

- Teilnehmer*innen: Freizeit für Jugendliche von 13-17 Jahren
- Termin: 05.07.2024 bis 18.07.2024
- Preis: Frühbucher bis 31.12.23: 530,00 Euro;
ab dem 01.01.2024: 550,00 Euro
- Leitung: Robin Cramer & Team
- Ort: Hindsengarden, Schweden
- Leistungen: Hin- und Rückfahrt im modernen Reisebus
- Unterkunft in Mehrpersonenzimmern
- Vollverpflegung (wir kochen selbst)
- mindestens ein Ausflug,
- abwechslungsreiche Programm-, Sport-, und Freizeitangebote





WEIL
DU EIN
SEGEN
BIST

Taufest

Leider hat sich in der Druckversion des Gemeindebriefs ein Tippfehler eingeschlichen.

Das richtige Datum für den Pfingstsonntag ist der 19. Mai 2024.

AM

PFINGSTSONNTAG

19. MAI 2024

AN DER

PHILIPP-NICOLAI-KIRCHE

Nach dem erfolgreichen Auftakt im Jahr 2022 wurde auch an diesem Pfingstfest in der Ev. Lydia-Kirchengemeinde wieder auf Hochtouren getauft. 15 Täuflinge samt Familien hatten sich auf die Wiese hinter der Philipp-Nicolai-Kirche in Boele einladen lassen.

Bei strahlendem Sonnenschein wurde getauft, gesungen, gebetet und gelacht. Die Freude war groß als zum Abschluss der Eiswagen kam und auf der Hüpfburg ausgelassen gehopst werden konnte.

Die Rückmeldung einer Familie, die an diesem Tag gleich doppelt Taufe feierte: „Wir sind total begeistert, dass Kirche so etwas anbietet. Wie gut, dass wir mit der Taufe unserer beiden Söhne noch gewartet haben und sie das jetzt so mitfeiern können.“

KAREN KOERS

Auch am Pfingstsonntag 2024 wollen wir wieder ein Taufest auf dem Außengelände an der Philipp-Nicolai-Kirche feiern und laden Sie und Ihre Familie dazu ein sich bis zum 6. April 2024 anzumelden unter buerof@lydia-hagen.de.

Der Gottesdienst beginnt um 11.15 Uhr. An mehreren Stationen wird in kleinen Gruppen getauft werden. Anschließend freuen wir uns, wenn Sie zu einem Imbiss bleiben und noch mit uns weiter feiern.

AUS UNSEREN KINDERTAGESSTÄTTEN

PAUL-GERHARDT- KINDERGARTEN:

10 JAHRE „FAIRTRADE TOWN“ HAGEN ...

... die FairenKITAs der Ev. Kindergärten „Unter dem Regenbogen“, die AWO-Kita „Heidezwerge“ und der Ev. Paul-Gerhardt-Kindergarten waren dabei! Aufgrund des Jubiläums haben der Oberbürgermeister Erik O. Schulz und Claudia Eckhoff (Regionalpromotorin im „Eine-Welt-Netzwerk, NRW“) am 11.09.23 zu einer Feierstunde ins Rathaus eingeladen.



Wir haben als Kindergärten den Nachmittag genutzt, um im Rahmen eines Marktes der Möglichkeiten unsere Arbeit vorzustellen und einige Projekte zu präsentieren.

Zur Überraschung aller Gäste haben die Kinder aus allen drei Kitas mit einem Liedbeitrag zu den Kinderrechten viel Leben in die Veranstaltung gebracht. Zur Freude unserer Kinder konnten wir dann noch einen Gewinn für unseren Beitrag am Malwettbewerb mit nach Hause nehmen.

Eine schöne Motivation, um mit den Kindern weiter zu arbeiten.

Im Ev. Paul-Gerhardt-Kindergarten steht das neue Kindergartenjahr unter dem Motto: „Wir sind Kita Umweltretter“.

SUSANNE VOM ORT



Es waren alle eingeladen, die sich in Hagen für den fairen Handel einsetzen, so auch die FairenKITAs. Gleichzeitig war ein Malwettbewerb unter dem Thema „Eine faire Welt“ ausgeschrieben.



EV. KINDERHAUS LUKAS:



BESUCH AUS HAUS WOHLBEHAGEN

Im Sommer haben wir Besuch von den Bewohnern von Wohlbehagen bekommen. Dieses Angebot möchten wir auch in Zukunft fortführen. Zwei wundervolle Stunden hatten die Bewohner gemeinsam mit unseren Kindern Zeit, den Kindergarten zu erkunden, gemeinsam zu spielen und neugierige Fragen der Kinder zu beantworten.

KATRIN SIEVERING

SCHULENTLASSUNG

Zum 31.07.2023 haben wir insgesamt 19 Kinder in die Schule entlassen. Mit unserer Pfarrerin Frau Koers konnten wir einen ereignisreichen Gottesdienst unter dem Motto „Du bist beschirmt, Du bist beschützt“ feiern. Wir wünschen unseren Schulkindern auch noch auf diesem Wege eine erfolgreiche und spannende Grundschulzeit.

KATRIN SIEVERING



HALDENER KIRCHENMÄUSE: SCHWERPUNKT ERNÄHRUNG

Grundnahrung und Genuss: Essen gehört dazu, um fit zu bleiben, dem Körper etwas Gutes zu tun und um Energie zu tanken.

Durch unser Mitbring-Frühstücksbuffet haben die Kinder einen abwechslungsreichen Start in den Kindergartenalltag. So werden sie neugierig, auch etwas Unbekanntes zu probieren.

DAS TEAM DER HALDENER KIRCHENMÄUSE



AUS UNSEREN KINDERTAGESSTÄTTEN

KITA UNTERM STERNENZELT:

TAG DER OFFENEN TÜR

Unserer Einladung waren viele Menschen gefolgt. So starteten wir mit einer vollen Kirche um 15.00 Uhr unseren Gottesdienst. Hier wurden im Besonderen unsere neuen Kita-Sterne begrüßt.



Für Frau Wachauf sangen die Kinder: „Das wünsch ich sehr...“, und überreichten ihr Rosen zu ihrem 30jährigen Dienstjubiläum. Im Anschluss gab es in der Kita, Kaffee, Kuchen und Getränke.



Interessierte konnten sich über Informationswände über das Konzept der Einrichtung informieren. Das Personal stand für Fragen zur Verfügung.

Bei strahlendem Sonnenschein konnte draußen gesessen werden, die Kinder hatten viel Freude beim Springen auf der Hüpfburg. Später befanden sich Tiger, Blumenelfen, Schmetterlinge und andere Wesen auf unserem Außengelände, in die sich die Kinder mit Schminke verwandelt hatten.

Um 18.00 Uhr war dank zahlreicher Hilfe alles aufgeräumt. Es war ein schöner Nachmittag!

SUSANNE WACHAUF

WEIHNACHTSFEIER

Wir freuen uns schon auf unsere bevorstehende Weihnachtsfeier.

Es war immer wieder schön gemeinsam mit der Gemeinde in der Petruskirche zu feiern.

In diesem Jahr feiern wir am 22.12.2023 um 15:00 Uhr in der Philipp-Nicolai-Kirche und anschließend im Gemeindehaus an der Schwerter Strasse 122.

KIRCHENMÄUSE VORHALLE:

RELIGION IM KINDERGARTEN

Wir im Kindergarten „Kirchenmäuse“ in Vorhalle leben täglich unseren evangelischen Glauben, wir beten mit den Kindern im Morgenkreis und vor den Mahlzeiten.

Einmal in der Woche findet während des Morgenkreises ein religionspädagogisches Angebot in den Gruppen statt, hier werden die Geschichten aus der Bibel kindgerecht erzählt. Pastorin Bartling kommt einmal im Monat zu uns in die Kita und wir feiern gemeinsam einen Kinder-gottesdienst.

Wenn Kinder fragen und Interesse an der Religion zeigen, greifen wir dieses auf und bieten zusätzliche religionspädagogische Projekte an.

Uns ist es sehr wichtig, dass die Kinder die Möglichkeit bekommen, eigene Werte entwickeln zu können. Diese Werte findet man im Christentum und

die Bibel ist eine der ältesten Schriften des Menschen, die das Zusammenleben mit anderen Menschen moralisch regelt. Dabei sollte man nicht nur an die zehn Gebote aus dem Alten Testament denken. Gerade die Geschichten über das Leben Jesu im Neuen Testament geben kindgerecht moralische Werte mit. Zum Beispiel die „Speisung der 5000“ stellt dar, wie wichtig es ist, zu teilen.

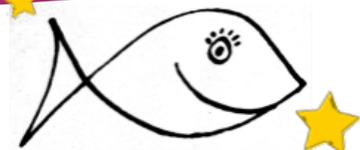


Wir wünschen Ihnen alles Liebe und Gute!

Herzliche Grüße

DAS TEAM DER KIRCHENMÄUSE

KINDERKIRCHE BOELERHEIDE



Spiel, Spaß und Spannung für alle Kinder
von 5 bis 12 Jahren

STERNENZAUBER im Advent

Samstag, 02.12.2023,
von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Paul-Gerhardt-Kirche, Overbergstr. 77

Aus dem Kirchenkreis:

RAHMEN FÜR KIRCHLICHES HANDELN

Welche Folgen ergeben sich aus zurückgehenden Gemeindegliederzahlen und Finanzmitteln?

Wir werden künftig mit weniger auskommen müssen. Das gilt fürs Geld, das gilt für unsere Gebäude, das gilt fürs pastorale Personal und für manches andere mehr. Auf den kommenden Synoden werden wir daher gemeinsam erarbeiten und entscheiden, an welchen Stellen wir wie viel an Kirchensteuermitteln einsetzen wollen und können.

Hierfür bereitet ein synodal eingesetzter Perspektivausschuss derzeit das Procedere einer Aufgabenkritik vor. Auf der Synode im Frühjahr 2022 haben wir miteinander entwickelt, was wir tun wollen und acht Ziele aus der Konzeption des Kirchenkreises priorisiert. Die ersten vier lauten: Als Kirche wollen wir Vermittlerin in Sachen Glaube sein, Gastgeberin sein, lernende Kirche und integrierende Kraft sein.

Auf der Synode im Mai 2023 haben wir uns auf ein gemeinsames Kirchenbild für den Kirchenkreis verständigt. Es bildet fortan den Rahmen für künftiges Planen, Entscheiden und Gestalten. Unsere strukturelle Idee von Kirche im Raum Hagen findet sich im Bild eines Eies wieder.

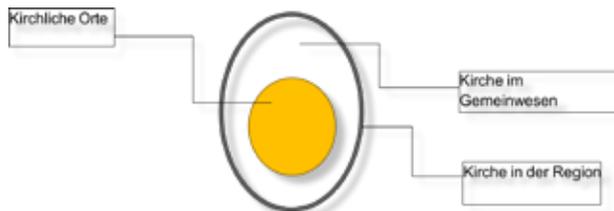
Das Gelbe vom Ei bilden die Kirchlichen Orte. Wir werden also auch weiterhin als Kirche an konkreten Stellen vor Ort sein. Wo genau das sein wird, müssen wir gemeinsam entwickeln. Klar ist, das Modell der klassischen Ortsgemeinde wird sich stark verändern. Wir werden daher künftig kirchliches Leben in den Kooperationsräumen miteinander organisieren und gestalten. Wir werden als Kirche kompakter sein und Schwerpunkte setzen müssen. Und wir brauchen Kooperationspartnerinnen und -partner, innerhalb und außerhalb von Kirche.

Was ist ein Kooperationsraum?

Auf der Synode im Mai haben wir die Kooperationsräume zum Teil neu geordnet. Fortan gibt es im Kirchenkreis Hagen vier Kooperationsräume:

Kooperationsraum 1 (EN-Nord):

- Ev. Kirchengemeinde Ende,
- Ev. Kirchengemeinde Herdecke
- Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wetter
- Ev.-Reform. Kirchengemeinde Wetter
- Ev. Kirchengemeinde Volmarstein



Kooperationsraum 2 (HA-Nord):

- Ev. Lydia-Kirchengemeinde

Kooperationsraum 3 (Mitte-West):

- Ev.-Luth. Kirchengemeinde Haspe
- Ev. Paulus-Kirchengemeinde
- Ev.-Luth. Stadt-Kirchengemeinde

Kooperationsraum 4 (Mitte-Süd):

- Ev. Dreifaltigkeits-Kirchengemeinde
- Ev. Matthäus-Kirchengemeinde
- Ev.-Reform. Kirchengemeinde Hagen
- Ev.-Luth. Emmaus-Kirchengemeinde
- Ev.-Luth. Christus-Kirchengemeinde
- Ev. Auferstehungs-Kirchengemeinde
- Ev. Jakobuskirchengemeinde

Die Kooperationsräume haben durch Beschlüsse der Landessynode in den letzten beiden Jahren zusätzliches Gewicht bekommen. Sie sind künftig als Planungsräume für pastorales Personal und für Gebäude zu verstehen. Konkret bedeutet das: Pfarrstellen werden von der Landeskirche nicht mehr mit Blick auf eine einzelne Kirchengemeinde freigegeben, sondern mit Blick auf einen Kooperationsraum. Für diesen Raum insgesamt gilt dann zum Beispiel von 2026 bis 2030 ein Pfarrstellenschlüssel von 3.500 Gemeindegliedern je Pfarrstelle.

Außerdem können die finanziellen Mittel aus der Klimaschutzpauschale (vier Prozent des jährlichen Kirchensteueraufkommens), die seit 2023 gesondert bereitgestellt werden, nur

auf Grundlage eines gemeinsamen Gebäudekonzeptes im Kooperationsraum in Anspruch genommen werden.

Was bedeutet die Bildung/Vergrößerung (Mitte-West) von Kooperationsräumen für das kirchliche Leben vor Ort?

Das kirchliche Leben vor Ort wird anders werden. Hiervon bin ich überzeugt. Doch was genau sich wie an den einzelnen Orten im Kirchenkreis Hagen verändern wird, kann ich nicht sagen. Dies ist Aufgabe der verantwortlichen Personen in den einzelnen Kirchengemeinden, Kooperationsräumen und kirchlichen Arbeitsbereichen.

Als Synode verabreden wir gemeinsam die Rahmenbedingungen. Die konkrete Ausgestaltung geschieht dann vor Ort. Ich bin gewiss: Wir sind auf einem guten Weg. Schritt für Schritt wird uns die notwendige Umgestaltung von Kirche gelingen. Der Schriftsteller Nevid Kermani, aktueller Preisträger des protestantischen Hans-Ehrenberg-Preises, drückt es im Titel eines seiner Bücher so aus: „Jeder soll von da, wo er ist, einen Schritt näher kommen.“ Hin zu den Menschen, hin zu Gott. Also, los geht's!

Superintendent
HENNING WASKÖNIG

DIE FARBE LYDIA

Rot, Grün, Blau, Gelb, Lila, Rosa, Türkis - es gibt soooo viele Farben.

Und die meisten haben in sich noch etliche Abstufungen, sodass Rot nicht gleich Rot und Grün nicht gleich Grün ist. Himmelblau ist gänzlich etwas anderes als Königsblau oder Azurblau. Aber kennen Sie die Farbe „Lydia“?

Wenn Sie nun an die Farbe unseres Logos denken, das an die Farbe Purpur erinnern soll, weil die Lydia aus der Bibel Purpurchändlerin war, dann haben wir es geschafft. Dann haben wir eine Art „Marke“ geschaffen, mit der die Menschen uns assoziieren.

Wie ich darauf komme? Letztens sprach mich eine Kollegin im Büro an, ob ich die lydia-farbene Bluse neu hätte. Sie gehört nicht zu unserer Gemeinde, aber sie hat durchaus mitbekommen, dass diese Farbe zu uns in Lydia gehört und wir an der ein oder anderen Stelle mit der Farbe arbeiten.

Dass wir so schnell eine eigene Farbe haben, hätte wohl niemand von uns für möglich gehalten, als wir uns vor ca. drei Jahren dafür entschieden haben. Eine gute Wahl. Wir hoffen, Sie mögen nicht nur die Farbe, sondern auch den Inhalt!

ALMUT GREBE

Himmlich anders
AM 25.11.2023, 18 UHR
IN DER PAUL-GERHARDT-
KIRCHE, OVERBERGSTR. 83,
HAGEN-BOELERHEIDE

**Vorweihnachtlicher
Late-Night-
Trödelmarkt**

AM 30.11.2023, 17 - 21 UHR
IM GEMEINDEHAUS,
VORHALLER STR. 27,
HAGEN-VORHALLE



WINTERKIRCHE

DEM BAUM ETWAS MEHR ZEIT GEBEN ...

Energiesparen ist noch immer ein Gebot der Stunde. Dort, wo es sinnvoll ist, werden wir auch 2024 vorübergehend mit unseren Gottesdiensten aus den Kirchen in die Gemeindehäuser umziehen.

Diese Entscheidung verlangt uns einiges ab, denn wir feiern die Gottesdienste gerne in unseren Kirchen. Wir haben bei der Winterkirche in diesem Jahr aber auch gemerkt, dass es schön sein kann, in anderer Umgebung Gottesdienste zu feiern: Wir sind näher beieinander, die Musik kommt vom Klavier, wir hören unseren Gesang ganz anders und der Weg zum Kirchenkaffee ist etwas kürzer.

Anders, als im Jahr 2023 beginnt die Winterkirche erst nach dem Sonntag-Epiphaniäs. Wir wollen so etwas mehr Zeit geben, uns an den Weihnachtsbäumen in den Kirchen zu erfreuen. Mit Palmsonntag, dem Sonntag vor Ostern, beginnt auch in Lydia der Frühling und wir feiern wieder Gottesdienste in den Kirchen.

- Die Friedenskirche in Halden wird für diesen Zeitraum geschlossen, Gottesdienste etc. finden im Gemeindesaal statt.
- Die Philipp-Nicolai-Kirche in Boele wird für diesen Zeitraum geschlossen. Die Räumlichkeiten des Gemeindehauses Schwerter Straße 122 sollen für Gottesdienste und Gemeindeaktivitäten zur Verfügung stehen.

- Die Kreuzkirche Vorhalle wird für diesen Zeitraum geschlossen. Gottesdienste etc. finden im Gemeindesaal statt.
- Für die Paul-Gerhardt-Kirche in Boelerheide sollen Lösungen vor Ort gesucht werden, da hier Kirchraum und Gemeindesaal eins sind.
- Für das Ökumenische Zentrum / Jakobuskirche in Helfe soll eine Lösung vor Ort gefunden werden. Trotz Fernwärme sollen auch hier Einsparungen generiert werden.

MARKUS WESSEL

Spenden an „Brot für die Welt“

Sehr wichtig sind die Spenden an die Aktion „Brot für die Welt“, die zu Weihnachten und zum Jahreswechsel von vielen gegeben werden. Wir sammeln gerne in unseren Kirchen dafür. Wenn Sie eine Spendenbescheinigung haben möchten, bitten wir darum, dass Sie Ihre Spende direkt an „Brot für die Welt“ überweisen, weil die Lydia-Gemeinde für diese Spenden keine Bescheinigung ausstellen kann.

Spendenkonto: Brot für die Welt
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB
Bank für Kirche und Diakonie

KURZ VOR KNAPP

GEMEINDEVERSAMMLUNG
[19.11.23]

TAIZÉ-GOTTESDIENST [22.11.23]

gemeindebewegen

Bewegen Sie was.
Kommen Sie zu unserer
Gemeindeversammlung.
Sie sind herzlich eingeladen.

Sonntag, 19.11.2023
ca. 10:30 Uhr
im Anschluss an den zentralen Gottesdienst
im Ök. Gemeindezentrum Helfe,
Helfer Str. 66, 58097 Hagen-Helfe

Taizé-Gottesdienst
Mittwoch, 22.11.2023
um 18.00 Uhr

Klang der Stille
in der Kreuzkirche
der Lydiagemeinde
in Hagen Vorhalle

THEATER [16.,17.,18.11.23]

MUSIK CHORios [18.11.23]

DER BUTLER IST nicht immer der Mörder
Kriminalromäne in 3 Akten von Udo Kuhn

HALDEN MACHT THEATER

KARTEN IM VORVERKAUF UNTER THEATERKARTEN2023 @HLDN

PREMIERE DON. 16.11.2023 19:00h

WEITERE VORSTELLUNGEN

FR. 17.11.2023 19:00h
SAM. 18.11.2023 19:00h

PREIS 6,- € (inkl. THEATERKART)

HELD PLATZHEIN

Halden
Theater

Wd Friedenskirche Halden
Berchumer Straße 66, 58093 Hagen

18.11.2023

EINLASS: 14:30 UHR
BEGINN: 15:00 UHR
BY LYDIAGEMEINDE
WELANDSTRASSE 66 BERCHUMER
STRASSE 66, 58093 HAGEN

KONZERT VON CHORios

MIT LIEDERN VON PINK BIS ZU HELENE FISCHER

EINTRITT FREI

KAFFEE UND KUCHEN WIRD ANGEBOTEN

www.friedenskirche.de
www.chorios.de

Fliesenfachbetrieb seit über 60 Jahren Meisterbetrieb

FLIESEN WULLER GmbH

Der Meister macht's

Boeler Straße 113 - 115 ■ 58097 Hagen
Telefon 0 23 31 - 8 22 63 ■ Telefax 0 23 31 - 88 10 68
E-Mail: fliesen.wuller@t-online.de
www.fliesen-wuller-gmbh.de



Wir bieten Ihnen ein großes Leistungsspektrum:

- Verlegen von Fliesen, Platten und Mosaiken im Innen- und Außenbereich
- Sanierung von Altbauten
- Fassaden, Treppenhäuser, Balkone, Terrassen
- Natursteinarbeiten
- Estricharbeiten
- Gipskartonarbeiten
- Verlegen im Dick- und Dünnbett
- Schwimmbäder

In unserer 130 m² großen Ausstellung wird Ihnen eine vielfältige Auswahl an Fliesen für jeden Geschmack geboten. Hier werden Sie von unseren Mitarbeitern beraten, sodass wir Ihren Traum vom neuen Badezimmer bald in die Realität umsetzen können.

Die Firma Wuller wird in der dritten Generation geführt und ist mit fast 70 Jahren Hagens ältestes Fliesenfachgeschäft und Meisterbetrieb. Durch unser langjähriges Bestehen können wir auf viel Erfahrung zurückgreifen, wovon Sie als Kunde maximal profitieren.

Unsere Mitarbeiter und Auszubildenden werden regelmäßig geschult, sodass wir Ihnen immer den neusten Stand der Technik bieten können.

Durch die Größe unseres Unternehmens und die damit einhergehende Anzahl der Mitarbeiter sind wir so leistungsfähig, dass auch große Projekte kein Problem darstellen.

Wir freuen uns, Sie bald als Kunde bei uns begrüßen zu können.





Praxis für Physiotherapie
& med. Trainingstherapie

René Tönnnes

Wilhelm-Raabe-Straße 13
58099 Hagen

Tel.: 0 23 31 / 6 38 39

Fax: 0 23 31 / 48 333 96

Termine nach Vereinbarung
Alle Kassen

www.physiotherapietoennes.de

Allianz 

**Thomas und Dirk
Schmidtkunz GbR**

Allianz Generalvertretung

Hagener Straße 26
58099 Hagen

Telefon 0 23 31.4 83 37 10



Scheene
Gebäudereinigung

Fritz-Reuter-Str. 31
58099 Hagen

Tel: 02331 / 6 10 59

Fax: 02331 / 630 631

info@scheene.nrw

www.scheene.nrw

Lesen & Hören
BUCHHANDLUNG

Besuchen Sie uns in der
Hagener Fußgängerzone
und entdecken Sie **Bücher
und Geschenke** zu

- christlichen Festtagen
- Geburt und Taufe
- Firmung
- Konfirmation
- Kommunion

- Kinder-/Jugendbücher
- Romane und Krimis
- Sach- und Fachbücher

Veranstaltungen rund um
Buch, Kunst und Musik.



Dahlenkampstraße 2
58095 Hagen

0 23 31 / 3 48 85 88

Unsere Termine, aktuelle Buchtipps und einen Shop
mit 3.000.000 lieferbaren Titeln finden Sie auf

www.lesenundhoeren-hagen.de

Heinrich Hoppmann

Bestattungen

**Wir beraten und helfen
im Trauerfall**

- Feuer- und Erdbestattungen
- Überführungen
- Erledigung der Formalitäten
- Tag- und Nachtdienst,
Wochenendbereitschaft
- Bestattungsvorsorge
- Eigener Aufbahrungsraum
- Eigener Kühlraum

Büro: Hängelstraße 52
58099 Hagen

☎ (0 23 31) 6 14 09
Fax 63 19 73

hoppmann@me.com
www.bestattungen-hoppmann.de

Brinkmann

Bestattungen

Inh. Heinz Hoppmann
Hängelstraße 52, 58099 Hagen

**Ganz persönliche
Trauerwege gehen**

- Feuer-, Erd- und Seebestattungen
- Überführungen
- Erledigung der Formalitäten
- Tag- und Nachtdienst,
Wochenendbereitschaft
- Eigener Trauerdruck

früher: Lennestraße 66
58093 Hagen-Halden

☎ (0 23 31) 5 36 33

hoppmann@me.com
www.bestattungen-brinkmann.de



BESTÄTTER
Zertifiziert und
vom Handwerk geprüft

Karl Ashoff jun.

Ölheizung
Sanitär

Gasheizung
Bauklempnerei

Karl Ashoff jun. · Auf dem Kuhl 65 · 58099 Hagen

Tel. 02331 / 687 449

Fax. 02331 / 60869

*Für Sie und Ihre Familie
die beste Wahl!*

wohlbehagen

PFLEGE AUS EINER HAND

- KURZZEITPFLEGE
- TAGESPFLEGE
- AMBULANTE DIENSTE
- PFLEGEHEIME
- BETREUTES WOHNEN
- ÜBER 7x IN HAGEN

Im Rampenlicht:



SENIORENWOHN- UND TAGESPFLEGE TRAPPENWEG

Trappenweg 8,
Hagen-Hohenlimburg
Tel. 02334-8087450



TAGESPFLEGE IM FLEYERVIERTEL

Fleyer Str. 190 - Hagen
Tel. 02331-48987-90

Weitere Informationen zu diesen und weiteren
Häusern finden Sie auf unserer Website.

Wir suchen!

**Examiniertes Pflege- &
Pflegefachpersonal (m/w/d)**

Mehr unter: mein-wohlbehagen.de

Rund um die Uhr erreichbar:
Tel. 02331 / 9810-0

PFLEGEHEIM-WOHLBEHAGEN.DE





Rosen Neumann
Gartenbau - seit 1906

Kapellenstraße 41
58099 Hagen-Boelerheide
Tel: (02331) 6 14 16

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 13.00 Uhr
So 10.00 - 13.00 Uhr

Unser
Gemeindebrief
im Internet:



SIEVERT-GEHRKE

- Fassadenbeschichtung
- Beschriftungen
- Raumgestaltung
- Tapezierungen
- Eigene Stand- u. Fahrgerüste
- Hubarbeitsbühne
- Folienbeschriftungsmaschinen

Inh. Ralf Gehrke Malermeister · Heigarenweg 18 · 58093 Hagen
Tel. 02331/61345 · Mobil 0171/4707934 · Fax 630057

www.sievert-gehrke.de

SO
ERREICHEN
SIE UNS

PASTORALTEAM

Pfarrerin Martina Bartling

Tel.: 02331 - 3 62 89 16
bartling@lydia-hagen.de

Pfarrer Christoph Gerdom

Tel.: 02330 - 22 63
gerdom@lydia-hagen.de

Pfarrerin Karen Koers

Tel.: 02331 - 3 48 04 88
koers@lydia-hagen.de

Pfarrer Ulrich Mörchen

Tel.: 01573 - 3 31 48 10
moerchen@lydia-hagen.de

Gemeindepädagoge Markus Wessel

Tel.: 0160 - 96 71 34 97
wessel@lydia-hagen.de

GEMEINDEBÜRO

Schwerter Str. 122
58099 Hagen

Tel: 02331 - 63 12 07
buero@lydia-hagen.de
Mo., Mi., Fr. 10:00 - 12:00 Uhr

FRIEDHOFSBÜRO

Schwerter Str. 122
58099 Hagen

Tel: 02331 - 6 02 72
friedhof-boele@lydia-hagen.de

FRIEDHOFSGÄRTNER

Uwe Grabginski

Tel.: 02331 - 66160

JUGENDREFERENT*INNEN

Leoni Bevendorff

Tel.: 01573-1419491
bevendorff@lydia-hagen.de

Michael Bosqui

Tel: 0172 - 1 56 55 80
bosqui@lydia-hagen.de

Thomas Schickhaus

Tel: 02331 78809-01
schickhaus@lydia-hagen.de

LEITUNGSGREMIUM BEVOLLMÄCHTIGTE

grebe@lydia-hagen.de
bevollmaechtigte@lydia-hagen.de